

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 147.

Dienstag den 30. Juni 1896.

(2792) 3—1 3. 23.342.

Rundmachung.

Zufolge Erlasses des hohen k. k. Handels-Ministeriums vom 9. I. M., 3. 27.211, wird hiemit verlautbart, daß vom 16. Juni l. J. angefangen im Verkehre mit den Niederlanden Warenproben bis zum Gewichte von 350 Gramm zulässig sind.

k. k. Post- und Telegraphen-Direction.
Triest am 22. Juni 1896.

(2767) 3—2 3. 893 B. Sch. N.

Lehrstelle.

In der dreiclassigen Volksschule in Sanct Ruprecht in Untertraun gelangt die dritte Lehr-

(2797) 3—2 3. 9973 ex 1896.

Rundmachung.

Von der k. k. Finanzdirection in Laibach wird hiemit zur allgemeinen Kenntniß gebracht, daß vom 1. August 1896 angefangen der zollamtliche Trägerdienst (Fachinage) beim k. k. Hauptzollamte in Laibach von der k. k. priv. Südbahngesellschaft besorgt werden wird und daß an die Bahnverwaltung die entfallenden Trägergebühren nach dem folgenden Tarife zu entrichten sein werden:

Lohn tarif

für die aus Anlaß der Zoll-Manipulation bei dem k. k. Hauptzollamte am Südbahnhofe in Laibach zu besorgenden Verrichtungen.

Post-Nr.	Bezeichnung der Verrichtungen	Betrag in Kreuzern
	Auflegen der Güter aus dem Zollmagazin auf die Streifswagen oder Ablegen von den Streifswagen in das Zollmagazin, dann Arbeiten in den amtlichen Magazinen oder innerhalb des eingefriedeten Bahnhofraumes zum Behufe der gefällsamtlichen Untersuchung oder Besichtigung der Waren.	
1	In der Einfuhr:	
	a) für Sendungen im Gewichte unter 5000 Kgr. per 100 Kgr.	6
	b) „ „ „ „ von 5000 Kgr. aufwärts per 100 Kgr.	3
2	In der Ausfuhr:	
	a) wenn die Abwage oder Sigillierung erfolgt, per 100 Kgr.	4
	b) wenn keine Abwage und keine Sigillierung vorgenommen wird, dann für Mehl und Eisenfabrikate im Veredlungsverkehre per 100 Kgr.	2
3	Für Waren im inländischen Verkehre per 100 Kgr.	4
4	Für jedes zur zollamtlichen Behandlung gelangendes Postpaket	2
5	Für das Verstricken der Collien behufs Verschlußanlegung nebst Beistellung des Strides, bei dem Gewichte:	
	a) Von 1 bis 50 Kgr. per Collo	6
	b) „ 50 „ 100 „ „ „	10
	c) Ueber 100 „ „ „ „	15
6	Für das Verbohren und Verstricken der Collien behufs Verschlußanlegung ohne Beistellung des Strides per Collo	2
7	Für jede auf Wunsch der Partei erfolgende Abwage , inclusive Auf- und Ablegen, per 100 Kgr.	4

Anmerkungen.

- Die Gebühren, welche nach dem Gewichte eingehoben werden, sind ohne Rücksicht auf die Stückzahl auf Grund des Brutto-Gewichtes der Sendungen zu berechnen.
- Bei der Berechnung der Gebühren ist das Gewicht der Sendungen von 50 zu 50 Kgr. aufzurunden, mindestens aber die Gebühr für 100 Kgr. einzuheben.
- Bei den Einfuhr-Gütern im Gewichte unter 5000 Kgr. gelangt der höhere Satz nur insoweit zur Einhebung, als die Gebühr für 5000 Kgr. nach dem ermäßigten Satze nicht überschritten wird.
- Wiederarbeiten werden nach den factischen Selbstkosten berechnet.

k. k. Finanz-Direction.

Laibach, am 17. Juni 1896.

Plachki m. p.

stelle mit dem Jahresgehälte von 450 fl. zur definitiven Besetzung.

Die gehörig instruierten Gesuche sind im Dienstwege bis 1. August 1896 hieramts einzubringen.

k. k. Bezirksschulrath Gurkfeld am 21sten Juni 1896.

(2813) 3—1 Nr. 19.035.

Rundmachung.

Die hieramtliche Verfügung vom 22. December 1852, 3. 5662, erneuert unter 12. Mai 1891, 3. 9280, wird

hiemit zur strengen Darnachachtung in Erinnerung gebracht.

Diese Verfügung lautet:

- Das Auswerfen, Ausgießen oder Ausleiten von Unreinlichkeiten auf die Gassen, Plätze und in die Winkel;
 - das Aufhängen von Wäsche, Fellen und Häuten auf Gassen und Plätzen, insbesondere auf den Ufergeländern des Laibachflusses, ist verboten.
- Weiters ist verboten das Lüften und Ausstauben von Bettwäsche, Matratzen,

Teppichen, Staubtüchern zc. auf öffentlicher Straße, an Thüren, Fenstern und Balkonen, welche straßenwärts oder an öffentlichen Anlagen gelegen sind.

Uebertretungen dieses Verbotes werden nach § 7 der kaiserl. Verordnung vom 20. April 1854, R. G. B. Nr. 96, mit einer Geldstrafe von 1 bis 100 fl. oder mit Arrest von 6 Stunden bis 14 Tagen bestraft.

Magistrat der Landeshauptstadt Laibach
am 17. Juni 1896.

St. 9973 ex 1896.

Razglasilo.

C. kr. finančno ravnateljstvo v Ljubljani daje na občno vednost, da boče od 1. avgusta 1896 naprej služba carinskih nosačev (fakinažo) pri c. kr. glavnem carinskem kolodvoru v Ljubljani upravljala družba c. kr. priv. južne železnice in da boče železniški upravi nosaške pristojbine uplačevati po sledeči tarifi:

Mezdana tarifa

za opravila, ki se imajo izvrševati povodom carinske manipulacije pri c. kr. glavnem carinskem uradu na južnem kolodvoru v Ljubljani.

Tek. št.	Opravila	Znesek v novcih
1	Nakladanje blaga iz carinskega skladišča na tovarne vozove ali odkladanje raz tovarne vozove v carinsko skladišče, potem opravila v uradnih skladiščih ali v ograjenem prostoru železniškega kolodvora v svrhu dohodarstveno-uradne preiskave ali pregledovanja blaga.	
1	Pri uvozu:	
	a) za pošiljatve pod 5000 kgr. od vsakih 100 kgr.	6
	b) za pošiljatve nad 5000 kgr. od vsakih 100 kgr.	3
2	Pri izvozu:	
	a) ako se je blago pretehtalo ali zapečatilo, od vsakih 100 kgr	4
	b) ako se blago ni pretehtalo in tudi ne zapečatilo, potem za moko in železnino v prometu za plemeničenje od vsakih 100 kgr	2
3	Za blago v tozemskem prometu , od vsakih 100 kgr	4
4	Za vsak carinskemu postopanju podvržen poštni povezek	2
5	Za zapletanje tovarnih kosov v svrhu uradne zapore, če se da tudi vrv zraven pri teži:	
	a) od 1 do 50 kgr za vsak kos	6
	b) „ 50 „ 100 „ „ „	10
	c) čez 100 kgr	15
6	Za prevrtanje in zapletanje tovarnih kosov pri namesčanju uradnega zaklepa, ne da bi se dala vrv zraven, za vsak kos	2
7	Za vsako pretehtanje , ki se vrši na željo stranke z nakladanjem in razkladanjem vred, od vsakih 100 kgr	4

Opombe.

- Pristojbine, ki se pobirajo po teži, se, ne gledé na število kosov, odmerijo po kosmati teži pošiljatev.
- Pri izračunanji pristojbin se teža pošiljatev okroži od 50 do 50 kgr. navzgor, najmanj pa je plačati pristojbino za 100 kgr.
- Pri uvoznem blagu, težkem pod 5000 kgr., se pristojbina odmerile dotlej po višji postavki, dokler se ni prekoračila pristojbina za 500 kgr. po znižani postavki.
- Verilna opravila se računajo po lastnih stroških.

C. kr. finančno ravnateljstvo.

V Ljubljani dne 17. junija 1896.

Plachki s. r.

Anzeigebblatt.

(2772) 3—1 Nr. 3985.

Curatorsbestellung.

Der verstorbenen Margaretha Stala von Sobjivrh Nr. 19, resp. deren unbekanntem Erben und Rechtsnachfolgern, wird Herr Leopold Gangl von Wötting als Curator ad actum bestellt und ihm der Feilbietungsbescheid vom 13. Mai 1896, 3. 3166, zugestellt.

k. k. Bezirksgericht Wötting am 17. Juni 1896.

(2771) 3—1 Nr. 4398.

Curatorsbestellung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Tschernembl wird dem unbekannt wo in Amerika befindlichen Andreas Luzer von Lahina Pasqual Vano von Svibnik zum Curator ad actum bestellt und ihm der hier-

gerichtliche Grundbuchsbescheid vom 27sten März 1896, 3. 2393, betreffend die Einverleibung des executiven Pfandrechtes für die Johann Wiltschen Erben von Bistritz per 700 fl. s. A. bei seiner Realität Einl. 3. 569 ad Kälbersberg zugestellt.

k. k. Bezirksgericht Tschernembl am 10. Juni 1896.

(2763) 3—1 Nr. 5051.

Einleitung zur Amortisirung.

Vom k. k. Landesgerichte Laibach ist auf das einverständlich mit Theresia Verhobnik von Laibach von der krain. Sparcasse in Laibach gestellte Ansuchen hinsichtlich des angeblich in Verlust gerathenen Einlagebüchels der krainischen Sparcasse Nr. 227.769 per 57 fl. in die Ausfertigung des Amortisationsedictes gewilliget worden.

Es wird daher allen jenen, denen daran gelegen sein mag, hiemit erinnert, daß dieses Einlagebüchel nach Verlauf von

sechs Monaten, wenn indessen niemand darauf einen Anspruch hiergerichts gestellt, noch es bei der Sparcasse zur Behebung vorgewiesen haben wird, für amortisirt erklärt werden wird.

Laibach am 16. Juni 1896.

(2754) 3—2 Nr. 4559.

Curatorsbestellung.

In der Executionssache der Herrschaft Schneeberg (durch k. k. Notar Janko Mahne in Feistritz) gegen Johann Novak von Bač Nr. 11, derzeit unbekannt in Amerika, ist dem letzteren Franz Gärtner

von Feistritz zum Curator ad actum bestellt und demselben der diesgerichtliche Realisationsbescheid vom 5. Juni 1896, 3. 4269, behändigt worden.

k. k. Bezirksgericht M.-Feistritz am 18. Juni 1896.

(2742) 3—2 St. 11.243.

Razglas.

Zamrli tabularni upnici Nezi Gregorač iz Plesivce št. 37 v izvršilni zadevi Franceta Čudna iz Dragomera proti Francetu Sojerju iz Plesivce peto. 311 gld. 10 kr. s prip. postavi se kuratorjem ad actum gospod Anton Kusar iz Vnanjih Goric.

C. kr. za mesto delegovano okrajno sodišče v Ljubljani dne 9. junija 1896.

2791) 3—2

Ad Nr. 396.

Verkaufs-Kundmachung.

Im Staatsforste Golobčovo bei Adelsberg sind für die Winterode 1896/97 loco Abfuhrwegen im Walde

- circa 850 rm³ Buchen-Scheitholz 1^a Qualität
- „ 100 „ „ Prügel von 10 bis 15 cm Stärke
- „ 450 „ „ unsortiertes Tannen-Brennholz

verschiedenen Waldorten verkäuflich.

Kauflustige werden eingeladen, diesbezügliche schriftliche mit einer 50 kr. Pömpelmarke versehene Offerten

bis 25. Juli 1896 bei der k. k. Forst- und Domänen-Verwaltung in Görz, Via Saleano Nr. 5,

ausdrückliche Erklärung enthaltend, zu überreichen, dass die Offerenten im Falle Annahme ihrer Anbote sich bereit erklären, eine Caution in Barem oder in Staatsrenten im beiläufigen Werte von 20 Procent des Kaufobjectes an die Forst-Depositentien zu erlegen, und dass sie sich zur genauen Einhaltung der seitens der k. k. Forstverwaltung an diesen Holzverkauf zu knüpfenden Bedingungen verpflichten.

Die Verkaufsobjecte können jederzeit im Walde besichtigt und die näheren Verkaufsbedingungen sowohl bei der k. k. Forst- und Domänen-Verwaltung in Görz als bei dem k. k. Förster in Golobčovo bei Adelsberg eingesehen werden.

Görz am 25. Juni 1896.

Die k. k. Forst- und Domänen-Verwaltung.

Perndanner, k. k. Forstmeister.

in hohem k. k. Ministerium laut Verfügung vom 7. Mai 1894, Z. 5373, concessioniert.

Dampfschiffahrts-Gesellschaft

NORDDEUTSCHER LLOYD, BREMEN.

Schnell- und Postdampferlinien nach

Sichere schnelle comfortable Ueberfahrt. ausgezeichnete Verpflegung.

Newyork, Baltimore, La Plata, Brasilien, Ostasien, Australien.



Norddeutscher Lloyd, Bremen

Nähere Auskunft erteilt: (1700) 10—6

Julius Schillinger, Laibach.

Zum Quartalwechsel!

Abonnements-Einladung

auf

- Frauenzeitung**, große Ausg., Preis vierteljährlich . . . fl. 2-55
nach auswärts . . . > 2-61
- Frauenzeitung**, kleine Ausg., Preis vierteljährlich . . . > 1-50
nach auswärts . . . > 1-56
- Modenwelt**, Preis vierteljährlich > -75
nach auswärts . . . > -81
- Wiener Mode**, Preis vierteljährlich > 1-50
nach auswärts . . . > 1-56

ferner: **Bazar, Elegante Mode, Ueber Land und Meer, Alte und Neue Welt, Das Buch für Alle, Die illustrierte Welt, Für alle Welt, Zur guten Stunde, Moderne Kunst, Vom Fels zum Meer, Die Gartenlaube etc. etc.**, sowie auf sämtliche (2815) 3—1

Moden-Zeitungen,

illustrierte Zeitungen und Lieferungswerke

des In- und Auslandes.

Probe-Nummern auf Verlangen gratis.

Hochachtungsvollst

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg

Buchhandlung in Laibach.

(2552) 3—2 St. 1754.
Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini daje na znanje:

Na prošnjo Ignacija Bregarja iz Potoka pri Muljavi (po gosp. c. kr. notarju Stankotu Pirnatu v Zatičini) dovoljuje se izvršilna dražba Jožef Poljančevega, sodno na 4283 gld. cenjenega zemljišća pod vlož. št. 96 kat. obč. Krka.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

30. julija

in drugi na

27. avgusta 1896,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je sosebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščino v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljejknjižni izpisek leže v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini dne 10. maja 1896.

(2582) 3—3 St. 1972.

Oklic

izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Vel. Lasičah daje na znanje:

Na prošnjo Štefana Petriča iz Dvorske Vasi št. 33 dovoljuje se izvršilna dražba Josip Hočevanjevega, sodno na 2585 gld. cenjenega zemljišća, vpisanega v vlogi št. 129 kat. občine Osolnik v Knaju št. 2.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

21. julija

in drugi na

25. avgusta 1896,

vsakikrat od 10. do 12. ure dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je sosebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščino v roke draž-

benega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljejknjižni izpisek leže v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Vel. Lasičah dne 21. maja 1896.

(2770) 3—1 Nr. 2683.

Curatorsbestellung.

In der Executionssache des Michael Meditz von Steyer (durch Dr. Karl Harant) gegen Katharina Weiß von Unterdeutschau Nr. 32, pcto. 188 fl. 59 kr. wird für das Executions- und Befriedigungsverfahren betreffs der Realitätenhälften Einl. Z. 450 und 451 ad Döblitz der Executin der Herr Johann Beckauer von Sela Nr. 10 zum Curator ad actum bestellt und diesem vorberhand der Realitätsschätzungsbescheid vom heutigen, Z. 2683, zugestellt.

R. I. Bezirksgericht Tschernembl am 19. Juni 1896.

(2769) 3—1 Nr. 4025.

Curatorsbestellung.

In der Executionssache der Anna Kobetic von Tschernembl gegen Mathias Dragoš von Dragoše Nr. 4, pcto. fl. 140 wird dem unbekannt wo in Amerika befindlichen Mito Černić von Weibendorf Nr. 11 und dem verstorbenen Tabulargläubiger Josef Šegina von Tuckosce, resp. dessen unbekanntem Rechtsnachfolger, Herr Basqual Vano in Svibnit als Curator ad actum bestellt und diesem die hiergerichtlichen Realfeilbietungsbescheide vom 20. April 1896, Z. 2691, zugestellt.

R. I. Bezirksgericht Tschernembl am 2. Juni 1896.

(2273) St. 3982.

Razglas.

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani naznanja, da se je na prošnjo «Kmetске posojilnice ljubljanske okolice» (po dr. Ivanu Tavčarju) proti Francu in Minki Tavčar radi 250 gld. s pr. preložila izvršilna dražba dolžnikovega zarubljenega, na 50 gld. 50 kr. cenjenega premakljivega premoženja na

17. in 31. avgusta 1896,

vsakikrat ob 9. uri dopoldne, v bivašču dolžnikovem v Ljubljani s poprejšnjim dostavkom.

V Ljubljani dne 16. maja 1896.

Schutzmarke.

Prämiiert mit den höchsten Ehrenpreisen.



J. Anděls

neu entdecktes überseeisches Pulver

tödtet: Schwaben, Schaben, Wanzen, Flöhe, Russen, Fliegen, Ameisen, Asseln, Vogelmilben, überhaupt alle Inseoten, mit einer staunenswerten Schnelligkeit und Sicherheit derart, dass von der vorstehenden Insectenbrut gar keine Spur übrigbleibt.

Fabrik und Versandt bei: (3130) 13—12

Joh. Anděl, Droguerie
in Prag, Husgasse Nr. 13.

Echt zu haben in Laibach bei Herrn Albin Slitscher, Kfm., Wienerstraße Nr. 9 und bei Franz Stupica, Kfm., Wienerstraße Nr. 1; in Stein bei Herrn Jos. Močnik, Apoth., und sonst überall, wo sich Anděls Placate vorfinden.

725) 3—3

St. 3983.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici daje na znanje, da se je na prošnjo Jana Žmitka iz Bob. Srednjevasi in Janezu Krivicu iz Boh. Bele v pr. z odložitve 10 gld. s pr. z odložitve dne 6. maja 1896, št. 3033, volila izvršilna dražba na 950 gld. cenjenega nepremakljivega posestva št. 88 zemljiške knjige kat. občine h. Bela.

Za to izvršitev odrejena sta dva dneva, na

10. julija in na

10. avgusta 1896,

vsakikrat ob 11. uri dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednostjo, pri drugem roku pa tudi pod isto oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek zemljiške knjige se morejo v navedenih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici dne 10. junija 1896.

(2720) 3—2

St. 2965.

Oklic.

Sledečim umrlim, oziroma neznano kje bivajočim osebam in njihovim neznanim pravnim naslednikom, postavili so se kuratorjem ad actum, ter so se istim dostavili tusodni tabularni odloki, in sicer:

1.) št. 1038, za Antona Novaka iz Vrhopolj — Janez Humar, župan v Nevljah;

2.) št. 763 za Jakoba Pikelja, Marijo Dečman in Marjeto Moderjan, vsi iz Lazov, — Vid Kadunc, župan v Zgor. Tuhinju, in

3.) št. 1213 za Matijo Repanška, Jerneja Repanška, Simna Repanška, Marjeto Repanšek, Marijo Repanšek, vsi iz Črne, za Antona Repanška in Marijo Repanšek, oba iz Podloma, Martina Repanška iz Kalis in Tomaza Susnika iz Črne — Ahac Romšak, župan iz Gojzda, in za Franceta Susnika iz Mekin — Franc Maleš, župan iz Mekin.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 11. maja 1896.

Ein unmöbliertes Zimmer
wird gesucht. (2796) 3-2
Offerten unter «Z. 666» an die
Administration dieser Zeitung erbeten.

Preisgekrönte eigene Kunstarbeiten
(2794) 2 in
Holzschnitzereienwaren.

Anfertigung von
Photographie- und Bilderrahmen
nach Maß prompt und billigst.
Fr. Stampfel, Laibach
am Congressplatz (Tonhalle).

Ein wahrer Schatz
für die unglücklichen Opfer der **Selbstbefleckung (Onanie)** und **geheimen Ausschweifungen** ist das berühmte Werk:
Dr. Retau's Selbstbewahrung.
80. Aufl. Mit 27 Abbildungen. Preis 2 fl.
Lese es jeder, der an den **schrecklichen Folgen** dieses Lasters leidet, seine aufrichtigen Belehrungen **retten jährlich Tausende vom sicheren Tode.** Zu beziehen durch das **Verlags-Magazin in Leipzig, Neumarkt Nr. 21,** sowie durch jede Buchhandlung. (3369) 36-33

Grabkränze
grösste Auswahl
billigste Preise
Kranzschleifen
mit und ohne Schrift
in allen Farben
(1008) 17 empfiehlt
Karl Recknagel.

Johann Jax
Laibach, Wienerstr. 13
Fabriksniederlage
(3605) von 50-45
Nähmaschinen u. Fahrräder.
Preiscourante gratis und franco.

Wegen Mangel an Localitäten habe ich meine
Schleiferei
am **Congressplatz Nr. 3**
im Hofe
eröffnet. (2800) 3-2
Hochachtend
A. Vanino.

Sogleich zu vermieten!
Eine **Wohnung**, gleichzeitig auch Sommerwohnung, bestehend aus vier Zimmern nebst Zugehör und Garten, eine Stunde von Laibach in der schönsten Gegend gelegen, ist sofort **zu vergeben.**
Näheres im Vermittlungs-Bureau
A. Kališ, Preschernplatz. (2799) 4-2

Agenten, Reisende
Platzvertreter und Privat-Personen (2810) 2-1
wollen im **eigenen Interesse** zum Zwecke eines sehr leichten, großen Ausnahms-, auch Extra-Verdienstes auf neue Waren eines sehr gesuchten Artikels ihre Adressen mit Angabe ihrer bisherigen Beschäftigung angeben. Chiffre „**Neue Quelle**“ unter Adresse
A. Lukáš, Prag, 1334-II.

Garantiert reine
Bienenwachskerzen, Wachsstöckel, Wachs und Honig en gros und en détail, diverse feine **Lebkuchen**; garantiert echter **Kraier Wacholderbrantwein** per Liter fl. 1-20, **Honigbrantwein** per Liter fl. 1- (eigene Erzeugung), ärztlich anempfohlen, bei
Oroslav Doleneč
(299) Laibach, Theatergasse Nr. 10. 52-23

Apotheke Trnkóczy, Wien V.
Doctor v. Trnkóczy's
Hühneraugen-Tinctur
Apotheke Trnkóczy, Wien VIII.
Apotheke Trnkóczy, Wien III.
sicheres **Mittel gegen Hühneraugen** sowie gegen **Verhärtungen der Haut am Fusse.** Hat den großen Vortheil, dass selbes einfach mit einem Pinsel auf den leidenden Theil aufgestrichen wird.
1 Fläschchen sammt Gebrauchs-Anweisung und Pinsel 40 kr., 1 Dtzd. 3 fl. 50 kr. (2483) 4
Zu haben in der
Apotheke Trnkóczy
neben dem Rathhause in Laibach.
Täglicher Postversandt.
Apotheke Trnkóczy, in Graz

Oesterreichisch-ungarische Bank.
Die auf jede Actie der Oesterreichisch-ungarischen Bank für das erste Semester 1896 (34. Dividenden-Coupon) statutenmäßig entfallende Dividende von
Fünfzehn Gulden österr. Währ.
wird vom 1. Juli l. J. an bei den Hauptanstalten in **Wien und Budapest** sowie bei **sämmtlichen Filialen** der Oesterreichisch-ungarischen Bank ausbezahlt.
Wien am 25. Juni 1896. (2809)
OESTERREICHISCH-UNGARISCHE BANK.
Kautz Gouverneur.
B. Wodianer jun. Generalrath.
Mecenseffý Generalsecretär.
(Nachdruck wird nicht honorirt.)

Ofen- und Sparherdsetzer
Gute, flinke
im **Kachelschleifen** bewandert, finden **lohnende und dauernde Beschäftigung** bei
Ferd. Körösi
Meissner-Oefen-Niederlage in Graz
Sporgasse. (2786) 3-2

Curort Töplitz in Krain
Unterkrainer-Bahnstation Strascha.
Akratotherme von 28 bis 31° R. ist zu **Trink- und Badeszwecken** von **ausserordentlicher Wirksamkeit** bei **Gicht, Rheuma, Ischias, Neuralgie, Haut- und Frauenkrankheiten, Badesassins und Porzellanwannen.** Comfortabel eingerichtete **Fremdenzimmer, Spiel- und Gesellschaftszimmer.** In nächster Nähe **schattige Promenaden und Spielplätze.** Gute und billige **Restauration.**
Saison vom 1. Mai bis 1. October.
Prospecte und Auskünfte bei der **Bade-Verwaltung.** (1591) 16-5

Doering's Seife mit der Eule
Gebrauchen Sie doch
verehrtes Fräulein! Der Parfüm dieser Seife ist fein, ihre Qualität vortreflich, ihre Wirkung auf die Schönheit und Zartheit der Haut allbekannt. Diese vorzügliche Damen-Toiletteseife können Sie überall für 30 kr. das Stück erhalten.
Generalvertretung: **A. Motsch & Co., Wien I., Lugek 3.** (376) 4-4
Anton Krisper, Vaso Petričič, Engrosverkauf, Laibach.

Casino-Restaurations in Laibach.
Wir beehren uns, hiemit dem hochgeehrten P. T. Publicum ergebenst mitzutheilen, dass wir **am 20. d. M.** die
Casino-Restaurations
übernommen und **eröffnet** haben.
Wir werden bestrebt sein, die geschätzten Gäste mit vorzüglichem **Gösser-Märzen**, das Liter zu 22 kr., ^{3/10} 8 kr., sowie **Gösserflaschen-Export** zu 12 kr., ferner ausgezeichneten Weinen wie **Mailberger** 60 kr., **Wiseller** 48 kr., **Unterkrainer** 48 kr., **Istrianer Teran** 48 kr. das Liter sowie auch **Bouteillen und Dessert-Weinen** in reicher Auswahl und mit **guter, schmackhafter Küche** zu bedienen.
Indem wir für die uns seinerzeit bewiesene Geneigtheit bestens danken, empfehlen wir uns unter Zusicherung solidester Bedienung zu zahlreichem Zuspruche.
(2802) 3-2
Hochachtungsvoll
Anna Ehrfeld und Maria Trinker.

Erste k. k. öst.-ung. ausschl. priv.
Façade-Farben-Fabrik
CARL KRONSTEINER, Wien III., Hauptstr. 120
(im eigenen Hause).
Ausgezeichnet mit goldenen Medaillen. Lieferant der erzherrlichen und fürstlichen Gutsverwaltungen, k. k. Militärverwaltungen, **Eisenbahn-, Industrie-, Berg- und Hüttengesellschaften, Baugesellschaften, Bauunternehmer und Baumeister** sowie Fabriks- und Realitätenbesitzer. Diese Façade-Farben, welche in Kalk löslich, in Pulverform, 40 verschiedene Muster von 16 kr. per Kilo aufwärts, sind an Reinheit des Farbentones dem Oelanstrich vollkommen gleich. (1431) 26
Musterkarte sowie Gebrauchsanweisung gratis und franco.